

Reglement GT Masters Brushless

Tabellarische Übersicht der wichtigsten Eckdaten des Reglements

Achtung! Diese Eckdaten stellen nicht das komplette Reglement dar, sondern sollen lediglich einen schnellen Überblick über die wichtigsten Punkte des Reglements geben!

Eckdaten Reglement	
Karosserie	1/24 und 1/25 GT-Fahrzeuge ab Baujahr 2005 Material GfK
Chassis	frei Grundplatte max. Breite 70 mm (mit Ergänzungen / Einschränkungen)
Motor / Getriebe	DoSlot Brushless Motor und E-Com Chip Übersetzung 10/42
Räder / Reifen	Vorderräder: Material frei, Reifen Außendurchmesser: Muss in Radkasten passen Auflagefläche mindestens 5,0 mm Hinterräder: <u>Räder hinten als Ausgaberräder (es besteht ein Pool für diese Clubserie)</u> 45 Shore Moosgummi, Durchmesser bei Ausgabe: 26,50 bis 26,85mm Felge Innendurchmesser 20,0 mm Minstdurchmesser der Hinterräder 26.0 mm
Abmessungen / Gewichte	Gesamtgewicht mind. 145 gr. Karosserie mind. 20 gr. (Porsche 19 gr.) Spurbreite max. 83 mm Breitemaßen der Bausatz-Karosserie Bodenfreiheit mind. 0,8 mm

Reglement GT Masters Brushless ES



1. Veranstaltungsdaten:

Ausgetragen werden 4 Rennen. An jedem Rennabend wird ein gewertetes Rennen gefahren. Es wird am Ende der Saison 1 Streichergebnis berücksichtigt (d.h. das schlechteste Ergebnis wird gestrichen).

2. Termine:

Die Renntermine sind auf der Homepage des SRC Region-Stuttgart e.V. im Terminkalender eingetragen.

3. Anmeldung:

Interessenten, die teilnehmen möchten, melden sich am Rennabend bis 19:15 Uhr bei der Rennleitung.

4. Fahrzeugabnahme:

Das Fahrzeug ist bis spätestens 19:45 Uhr im geöffneten Zustand zur Abnahme abzugeben.

5. Qualifying:

Das Qualifying beginnt pünktlich um 20:00 Uhr.

Das Qualifying findet in umgekehrter Reihenfolge des aktuellen Meisterschaftsstandes statt. Zu Saisonbeginn entscheidet der Zufallsgenerator über die Startreihenfolge zum Quali.

Jeder Teilnehmer fährt auf einer von der Rennleitung festgelegten Spur 5 Runden. Das Auto wird nach der Lichtschranke auf die Bahn gestellt und somit erhält der Teilnehmer eine Einrollrunde. Die beste Rundenzeit wird gewertet. Bei Zeitgleichheit von Teilnehmern erhält derjenige den Startplatz weiter vorn, der die Zeit in der früheren Runde erzielt hat.

6. Renndauer:

Die Fahrzeit beträgt 6 Minuten pro Spur.

Ausnahmen werden durch die Rennleitung festgelegt und rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Startaufstellung erfolgt nach den Ergebnissen des Qualifyings.

7. Bahnspannung:

ca. 10,4 Volt (wird je nach Bahnverhältnissen am Rennabend festgelegt)

Es sind nur Regler zulässig welche die Spannung von der Stromquelle bis zur Bahn nicht erhöhen.

8. Wertung des Rennens:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Punkte	30	27	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15

Das technische Reglement ist stark an das Reglement der Rennserie GT Masters Rhein Main angelehnt. Aus diesem Grund verweisen wir hier auch nur auf das Reglement der GT Masters Rhein Main. Das Reglement ist in der öffentlichen Facebook-Gruppe der GT Masters Rhein Main zu finden.

<https://www.facebook.com/groups/301180000276756/files/files>

Hierbei gilt immer das aktuell gültige Reglement. Einfach auf der Seite unter „Dateien“ nach dem gültigen Reglement suchen.

Abweichungen zum Reglement Rhein Main, gültig nur für die GT Masters Esslingen:

Ausgaberäder Hinterräder

- Material und Abmessungen identisch zu GT Masters Rhein Main
- Ausgabe zu einem Preis von 15 €
- Räder werden vor der Abnahme markiert und können für das nächste Rennen in einem SRC Räderpool eingelagert werden

Motorenausgabe

- nur der Motor mit 10er Ritzel wird ausgegeben, **ohne Chip!** Das heißt, Motoren sollten mit dem von DoSlot und Ortmann gelieferten „Standardstecker“ versehen sein und an die eigenen Chips angesteckt werden. An den Poolmotoren sind keine Änderungen am Ausgabemotor zulässig (Kürzen von Leitungen, Lötarbeiten, ölen etc.)

Wie immer gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt wurde, ist verboten !!

Die Entscheidung des Rennleiters ist bindend und endgültig.

Änderungen vorbehalten.

Stand: 01/ 2026

REGION STUTTGART e. V.